

Ressort: Politik

AfD will bei einzelnen Sachthemen mit anderen Parteien kooperieren

Berlin, 14.09.2013, 09:54 Uhr

GDN - Vertreter der euro-kritischen "Alternative für Deutschland" (AfD) wollen im Falle ihres Einzugs in den Bundestag bei einzelnen Sachthemen mit anderen Parteien kooperieren. "Es kann aus meiner Sicht bei jeder einzelnen Sachfrage eine Zusammenarbeit mit den anderen Parteien im Bundestag geben", sagte der Vize-Sprecher der AfD in Nordrhein-Westfalen, Michael Balke, der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

"Bei jeder Sachfrage haben wir nach unserem Gewissen abzustimmen und nicht nach irgendwelchen Fraktions- oder Koalitionsverabredungen", sagte Balke. Der Finanzrichter kandidiert auf Platz zwei der NRW-Landesliste und hat gute Chancen auf ein Bundestagsmandat, wenn die AfD die Fünf-Prozent-Hürde überspringt. Ähnlich äußerte sich NRW-Vize-Sprecher Hermann Behrendt. "Ich kann mir keine Tolerierung von Schwarz-Gelb vorstellen. Wohl aber kann es in einzelnen Sachfragen eine Zusammenarbeit geben", sagte auch Behrendt. SPD, Grüne und Linkspartei warnen vor einem Bündnis aus Union, FDP und AfD. Die Union hat dies ausgeschlossen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-21716/afd-will-bei-einzelnen-sachthemen-mit-anderen-parteien-kooperieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619